



Junge Energiedetektive suchen Stromfresser

22.11.2019

Alle Niestetaler Kitas machen mit beim Projekt „Clever fürs Klima“

Niestetal. "Energie erleben" heißt es zurzeit in allen sechs Niestetaler Kindergärten. Die Vorschulkinder sind als Energiedetektive unterwegs. Eifrig wuseln sie durch die Kitas und markieren alle Stromfresser mit kleinen Energiesparfüchsen. Das alles ist Teil des vom Landkreis Kassel angeregten Klimaschutz-Projekts "Clever fürs Klima".



Petra Wendtlandt von der Energieagentur „Energie 2000“ zeigt den Kindern der Kita Sternschnuppe wie Energie entsteht und wofür sie genutzt werden kann. Im Hintergrund Erzieher Jonas Baumann.

Pädagogisch begleitet werden sie dabei von Petra Wendtlandt von der Energieagentur "Energie 2000". An zahlreichen Stationen können die Vorschulkinder ganz praktisch ausprobieren, wie Energie entsteht und wofür sie genutzt werden kann. "Neben der Energiekosteneinsparung geht es darum, den Kindern Begriffe wie Energie und Energiesparen näher zu bringen", erläutert Wendtlandt.

Niestetal geht aber noch einen Schritt weiter. In Absprache mit allen Kitaleitungen wurde ein Konzept um das Projekt "Clever fürs Klima" herum entwickelt, das die Kinder mit Spaß und Entdeckerfreude an verschiedene Themen aus dem Bereich Umwelt und Natur heranführen soll, erläutert Gundi Schniering, die das Kita-Konzept mit 130 Kindern in Niestetal koordiniert. "Unser Ziel ist, die Kinder für einen schonenden und respektvollen Umgang mit der Natur und unseren Ressourcen zu sensibilisieren", ergänzt Bürgermeister Marcel Brückmann.



Bürgermeister Marcel Brückmann und Gundi Schniering, die das Kita-Projekt in Niestetal koordiniert, schauen den Kindern über die Schulter.

Im zweiten Halbjahr startet jede Kita in Niestetal mit einem eigenen Umweltthema, das sich aus den Kitas heraus entwickelt hat. "Vom Umgang mit dem Müll über den Wasserkreislauf bis hin zum Thema Energie aus der Natur wird es interessante, spannende und aufregende Aktionen geben", betont Schniering. Den Abschluss bildet ein "Kinder-Klima-Tag" am 29. Mai 2020, in dessen Rahmen die Vorschulkinder ihre Erlebnisse und Erfahrungen aus diesem Projekt in vielen Mitmach-Aktionen dem interessierten Publikum vorstellen werden.

Hintergrund:

Am Projekt "Clever fürs Klima" beteiligen sich der Landkreis Kassel als Schulträger mit 72 Schulen sowie zahlreiche Kommunen mit ihren Kitas. Angestrebt wird die nachhaltige Reduzierung des Energieverbrauchs an allen Einrichtungen bis 2022 um mindestens 10 Prozent und damit ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Erreicht werden soll dies durch Nutzermotivation und -schulung. Besonderer Anreiz: Ein Teil der eingesparten Energiekosten fließt über ein Prämiensystem zurück an die Schulen und Kitas. Die mit der Umsetzung des Projektes beauftragte Energieagentur "Energie 2000" e.V. bietet dazu umfangreiche pädagogische Angebote für Kita-Kinder, Schüler und Lehrkräfte sowie Schulungen und Energierundgänge gemeinsam mit den

Hausmeistern.

Kommunen die Interesse am Projekt "Clever fürs Klima" haben, können sich bei der Energieagentur Energie 2000 e.V. beraten lassen. Kontakt:

✉ post@energie2000ev.de

Erläuterungen und Hinweise

Bildnachweise

01. Landkreis Kassel; Fotos: A. Bernhard / G. Schniering
02. Landkreis Kassel; Fotos: A. Bernhard / G. Schniering
03. Landkreis Kassel
04. Landkreis Kassel; Foto: A. Bernhard
05. Landkreis Kassel
06. Bild von torstensimon auf Pixabay
07. Landkreis Kassel; Foto: A. Bernhard

© 2019 Landkreis Kassel